

Bitte
mit gütiger
Postkarten-
gebühr
freimachen

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen
Burgstraße 25
04109 Leipzig

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen
Burgstraße 25
04109 Leipzig
Tel.: 0341 – 9 60 24 31
Fax: 0341 – 9 60 50 91
E-Mail: Sachsen@fes.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig an uns.



Diese Maßnahmen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

20 JAHRE PUTIN

Russland im Umbruch?



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro
Sachsen

Mittwoch, 4. März 2020, 18–19.30 Uhr in Leipzig,
Veranstaltungsetage der Friedrich-Ebert-Stiftung,
Burgstraße 25

Die Regierungsbilanz von Wladimir Putin in 20 Jahren an der Spitze Russlands ist durchwachsen. Er hat sein Land wieder auf die politische Weltbühne geführt. Dazu gehört die völkerrechtswidrige Annexion der Krim, der angezettelte Ukraine-Krieg und die Unterstützung von Diktaturen wie der von Assad in Syrien. Die russische Wirtschaft hängt noch immer maßgeblich am Rohstoff- und Öl- bzw. Gasexport. Die internationale Wettbewerbsfähigkeit von russischen Produkten und Firmen ist unzureichend. Innenpolitisch regiert Putin mit harter Hand, zivilgesellschaftliche Proteste werden kriminalisiert. Putin nennt das „gelenkte Demokratie“. Dafür hat er auch in Deutschland von ganz links bis ganz rechts seine Anhänger gefunden.

Dr. Irina Scherbakowa
Journalistin, Historikerin und Übersetzerin. Sie ist Mitarbeiterin der Internationalen Gesellschaft für Historische Aufklärung, Menschenrechte und Soziale Fürsorge MEMORIAL Moskau. Ihre Forschungsgebiete umfassen Oral History, Totalitarismus, Stalinismus, Fragen des kulturellen Gedächtnisses in Russland und der Erinnerungspolitik. Sie ist Vorstandsmitglied der Marion-Dönhoff-Stiftung und wurde mit dem Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland und dem Carl von Ossietzky-Preis für Zeitgeschichte und Politik geehrt.

20 Jahre Putin Russland im Umbruch? Bilanz und Ausblick

Vortrag und Gespräch

Dr. Irina Scherbakowa

Menschenrechtsorganisation MEMORIAL,
Moskau

Gesprächsleitung

Holger Tschense

ehem. Leipziger Bürgermeister

Begrüßung

Matthias Eisel

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen

Bitte melden Sie sich per Post, E-Mail
(Sachsen@fes.de) über unsere Internetseite
(www.fes.de/sachsen) oder Fax (0341/9 60 50 91)
bis zum 3.3.2020 an.

An der Veranstaltung
20 Jahre Putin. Russland im Umbruch?
Bilanz und Ausblick

am 4. März 2020 in Leipzig

nehme ich teil

nehme ich nicht teil

Name _____

Vorname _____

Anschrift _____

Tel _____

Fax _____

Weitere Anmeldungen: